



Bild: Mit freundlicher Genehmigung des Verlags DELTA – D dem Band „Die Geschichte eines Magdeburger Platzes“, Schriftenreihe: Magdeburger Geschichten (1) entnommen und bearbeitet.

(Herr D. Lahme :)

1. Das Verkehrsrondell (Universitätsplatz) entspricht in der jetzigen Gestalt optimal den Verkehrserfordernissen; den anders gearteten Bedürfnissen von Passanten entspricht es nicht.
2. Um das Rondell einheitlich zu fassen, soll dem Teka Haus gegenüber am Ostrand ein Bauwerk vergleichbarer Dimension errichtet werden. Das Areal wäre so gleichmäßig abgeschlossen.
3. Ich schlage vor, die Idee der Platzwand aufzugeben und stattdessen das Ostgebäude zurückversetzt zu planen. So entstünde zwischen Rondell und östlichem Neubau eine fußgängerfreundliche Freifläche mit vielfältigen Möglichkeiten für Kommunikation und Veranstaltung.
4. Den Menschen wird so Raum zur Entfaltung zurückgegeben; die Zukunftsressource Otto von Guericke Universität wird angemessen repräsentiert und der Breite Weg erhält einen reizvollen Zielpunkt Ost.
5. Ein so gestalteter Universitätsplatz könnte Magdeburgs Veranstaltungsflächen sinnvoll ergänzen. Er könnte sowohl übernehmen, wie auch neue Veranstaltungen veranlassen.
- 6 a. Als „Rückgrat“ des neuen Platzes habe ich eine Sichtachse zwischen Oper und Uni vorgesehen. Der Oper ist ein „Tor“ zugeordnet; die Universität durch ein hochaufragendes „Treppenobjekt“ betont. Die Uni - Plastik ist mit einer Laserinstallation versehen, die schon aus dem Umfeld Magdeburgs zu sehen sein wird.
- 6 b. Die hier angedachte Platzsituation hat Verwandtschaft zur Platzfolge um das Rathaus. Sie brächte auch für Craggs Säulen bessere Bedingungen. Der für seine Kunst bisher vorgesehene Standort auf dem Verkehrsrondell verfälscht die Wirkung. Auf der neuen Freifläche Universitätsplatz könnten sich seine Säulen optimal entfalten.
7. Im Augenblick geht es nicht um Kosten, gefragt ist politischer Wille. Wenn man glaubt, dass einiges für diese Idee spricht, sollte man sich diese Option aber schon heute für die Zukunft offen halten.